



Leitfaden

für die Berufsausbildung zum Heilpraktiker



DYNAMIS
HEILPRAKTIKER-SCHULE

Inhalt

Grußwort der Gründerin Hedda Janssen	3
--	---

Die Naturheilkunde

Was ist die Naturheilkunde?	5
Wie läuft eine Behandlung durch einen Heilpraktiker ab?	5
Gesundheitsberufe: Der Platz des Heilpraktikers	6

Die Ausbildung

Die Ausbildung: die berufliche Organisation	8
Rechtliche Rahmenbedingungen: Zugangsvoraussetzungen, um den Beruf des Heilpraktikers auszuüben	8
An wen richtet sich diese Ausbildung zum Heilpraktiker?	9
Ziele der Ausbildung	9
Unsere Vision und Geisteshaltung	10
Die Besonderheit in unserer Ausbildung: die menschlichen Qualitäten des Heilpraktikers pflegen	10

Das Programm

Der Ablauf	12
Das Programm	12
Weitere Aspekte der Ausbildung	14
Das pädagogische Team	16

Informationen

Informationen	19
Mögliche Fördergelder für die Ausbildung	20
Preise für die Ausbildung und Bezahlungsmöglichkeiten	20
Berufsordnung	20
Ablauf der Anmeldung	21
Ausbildungsort	21
Anmeldeformular	22



Grußwort der Gründerin Hedda Janssen

Den Menschen als Ganzes zu betrachten ist meine Vision

Nach mehr als 20 Jahren als Psychologin, in engem Kontakt mit der Medizin und der Komplementärmedizin, habe ich beschlossen, gemeinsam mit meinem Mann Prof. Dr. Dr. med. Fabrice Berna, die Heilpraktiker-Schule DYNAMIS zu gründen. Sie lehrt eine grundlegende Lebensweise, die Gesundheit mit natürlichen Mitteln aufrecht zu erhalten oder sie wieder zu herzustellen.

Die Heilpraktiker-Schule DYNAMIS gründete ich dank der Zusammenarbeit mit befreundeten Ärzten, Heilpraktikern (in der Folge HP) und Therapeuten. Gemeinsam möchten wir unser Expertenwissen mit den HP-Anwärttern teilen: die wesentlichen Grundlagen in Medizin, Anatomie, Krankheitslehre, Pharmakologie, aber auch in Psychologie und sanften, modernen und traditionellen Behandlungsmethoden aus Ost und West, ganz im Sinne einer integrativen und funktionellen Medizin. Werden Sie durch die Heilpraktiker-Schule DYNAMIS ein Heilpraktiker und Gesundheitsexperte auf hohem Niveau und tragen auch Sie dazu bei, dass immer mehr Menschen in guter Gesundheit und Harmonie mit sich selbst, ihren Mitmenschen und der Umwelt leben können. Ich möchte an dieser Stelle allen Personen danken, die mich in diesem Projekt begleiten oder dazu beigetragen haben.

Eine einschneidende persönliche Krankheitserfahrung

Im Jahr 1995 bekam ich mit 26 Jahren die Diagnose Multiple Sklerose, eine Krankheit, durch die viele Menschen schwere körperliche Einschränkungen erleiden. Über 7 Jahre erlitt ich teilweise sehr schwere Krankheitsphasen. Jedoch genau in diesen Jahren hatte ich auch das Glück, komplementärmedizinische Methoden für mehr körperliche Gesundheit und psychische Ausgeglichenheit kennenzulernen und selbst anzuwenden. Eines ist offensichtlich: Meine Gesundheit hat sich seitdem praktisch stabilisiert und verbessert.

Heute habe ich den Wunsch, meine guten Erfahrung mit der komplementären Medizin mit anderen Menschen zu teilen – d.h. mit Kranken aber auch mit Therapeuten, um eine umfassende Sicht der Heilungsmöglichkeiten zu vermitteln, von der ich persönlich und viele andere Menschen bereits profitieren konnten.



Die Naturheilkunde

Was ist die Naturheilkunde?

Der Heilpraktiker ist dazu in der Lage, die Selbstheilungskräfte des Patienten bestmöglich zu mobilisieren, um die Gesundheit aufrechtzuerhalten oder wiederzufinden.

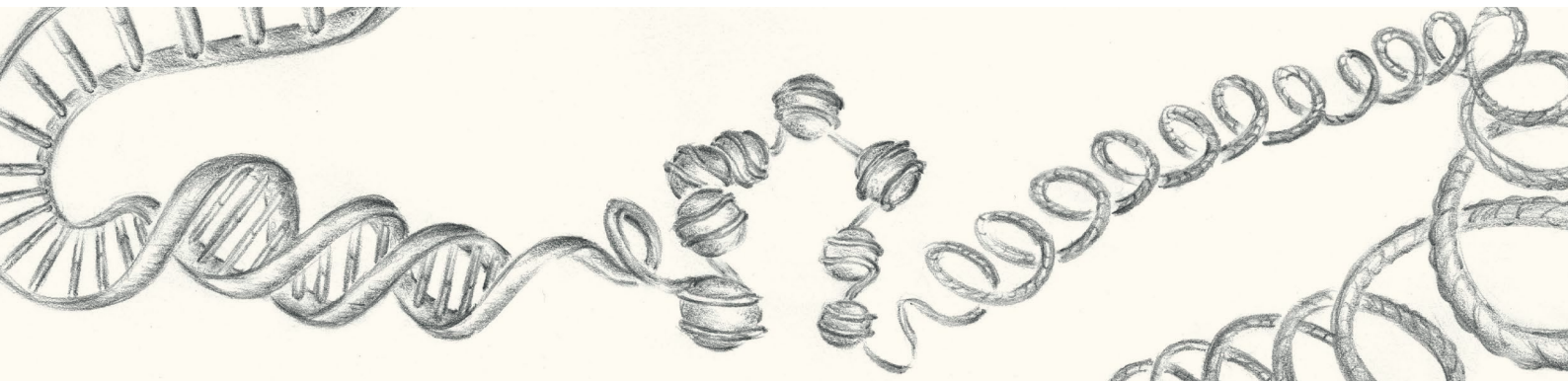
Die Naturheilkunde legt besonderen Wert auf eine naturgemäße Lebensweise und verzichtet, abgesehen von Heilpflanzen, sofern es möglich ist auf Arzneimittel. Körpereigene Fähigkeiten der Selbstheilung werden aktiviert durch ein großes Spektrum verschiedener Naturheilverfahren, die auf technologische Hilfsmittel verzichten. Alfred Karl Brauchle, Mediziner, einer der bekanntesten Vertreter in Deutschland für die Naturheilkunde (1898-1964), definierte als naturheilkundliche Heilmittel zum Beispiel ganz einfach die Sonne, das Licht, die Luft, die Bewegung, die Ruhe, die Nahrung, das Wasser, die Kälte, die Erde, die Atmung, die Gedanken, die Gefühle und die Willensvorgänge. Hinzu kommen vor allem Heilpflanzen und deren Aufbereitungen.

Die Naturheilkunde ist eine moderne Umsetzung und Anwendung der Grundlagen der Medizin seit Jahrtausenden und in allen Kulturen. Die innere Selbstheilungskraft wird dabei als wesentliche Quelle der Regenerierung des menschlichen Körpers angesehen. Die Lehre über die Körpersäfte sind ein weiteres, historisch bedeutsames Fundament der Komplementärmedizin (gelehrt von Hippokrates, 400 J. v. Chr.). Diese entsprechen allen Flüssigkeiten im Körper, sie machen ca. 70% unseres Organismus aus und unsere Zellen schwimmen darin. Durch die Ansammlung von Toxinen und Giftstoffen arbeiten die Zellen immer weniger gut. Daher ist eine der ersten Aufgaben des Heilpraktikers und Naturheilkundlers dem Organismus ein stabiles Mikrobiom zu schaffen und dann insbesondere den Körperflüssigkeiten zu helfen, sich zu entgiften. Dank präziser Empfehlungen über Ernährung, Pflanzenkunde, Wassertherapie, Körperübungen, Reflexologie etc. ist dies möglich.

Wie läuft eine Behandlung durch einen Heilpraktiker ab?

Der ganzheitliche Ansatz ist einer der Hauptgründe einen Heilpraktiker aufsuchen: Sie behandeln nicht nur einzelne Symptome, sondern sehen den Menschen als Ganzes und setzen auf alternative, naturheilkundliche Heilmittel. Der Patient wird im Rahmen einer komplementärmedizinischen Behandlung ausführlich befragt und untersucht.

Das Erstgespräch beim Heilpraktiker dauert durchschnittlich eine Stunde. Der Heilpraktiker wird bei seiner Arbeit neben den körperlichen Symptomen auch den Menschen mit seiner Persönlichkeit, mit seinen Gedanken und Gefühlen, mit seiner Lebenssituation und Lebensgeschichte, d.h. mit wichtigen Lebenserfahrungen kennenlernen. Der Heilpraktiker erarbeitet die bestmögliche Behandlung für den Patienten.



Gesundheitsberufe: Der Platz des Heilpraktikers

In Deutschland scheinen zwei Wege zur Heilung gegensätzlich zu sein: Einerseits die allopathische Medizin. Sie wirkt häufig schnell durch Behandlungen mit Medikamenten, die jedoch Nebenwirkungen zur Folge haben können. Die therapeutische Beziehung steht nicht im Mittelpunkt des Interesses, so als hätte diese moderne Medizin das Gesamtbild und den menschlichen Anteil der Heilkunst immer mehr verloren.

Die alternative Heilkunst hingegen, zu denen die Heilpraktiker gehören, hat den Anspruch, eine umfassende Sicht des Menschen zu pflegen: Der Heilpraktiker bezieht die ganze Persönlichkeit des Patienten und seine Lebensgeschichte mit ein.

Diese beiden Behandlungs-Strömungen kritisieren sich häufig gegenseitig. Wir aber denken, dass sie sich gegenseitig ergänzen können. Jede Heilkunst hat ihren Platz, wenn es darum geht, einen Menschen zur Gesundheit zu führen. Wir unterstützen, dass die Medizin und die Heilpraktiker zusammenarbeiten für die Gesundheit der Menschen, ganz im Sinne der „Integrativen Medizin“.

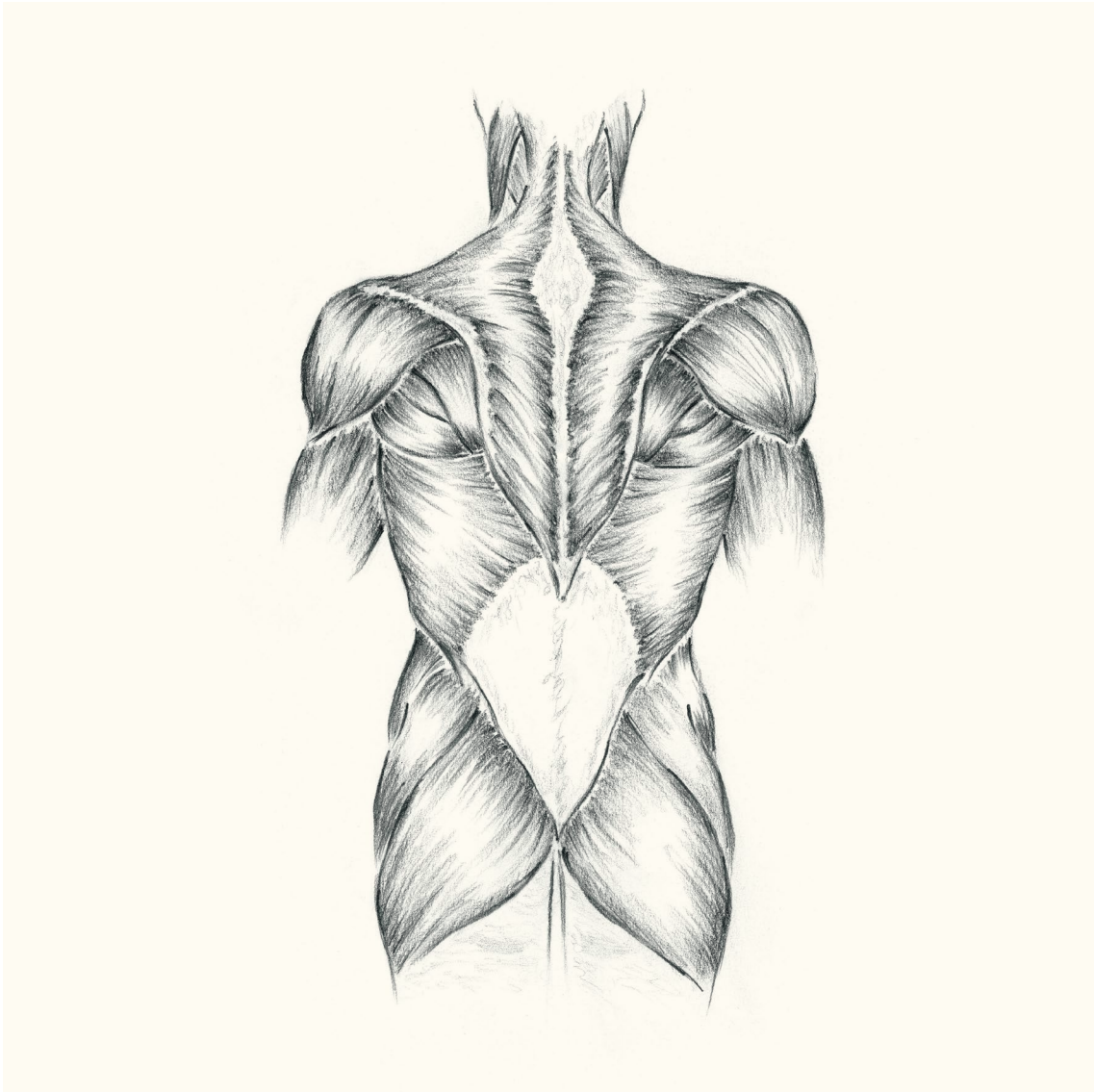
Heilpraktiker dürfen genauso wie Ärzte Diagnosen stellen. Sie erarbeiten dann für ihre Patienten die bestmögliche Behandlung und begleiten sie zu einer besseren Lebensführung und zu mehr Lebensqualität.

Die menschlichen Qualitäten des Therapeuten

Abgesehen von medizinischem Wissen, Techniken und Behandlungsmethoden möchten wir in der Heilpraktiker-Schule Dynamis die menschlichen Qualitäten des Therapeuten fördern: Die Atmosphäre von Respekt und Wohlwollen, vom Verständnis in der Klarheit der Situation, die der Heilpraktiker in seiner Praxis erschafft, ist der Grundstein für die Heilung des Patienten.

Unsere Ausbildung zum Heilpraktiker übermittelt einerseits präzise wissenschaftliche Kenntnisse, komplementäre Therapie-Anwendungen, aber auch die Fähigkeit, dem Patienten in einem Zustand psychischer Ausgeglichenheit und Präsenz gegenüber zu treten.

Lesen Sie mehr über das Berufsbild des Heilpraktikers im Allgemeinen beim Berufsverband „Freier Verband Deutscher Heilpraktiker“: <https://www.fvdh.de/service/berufsbild>



Die Ausbildung

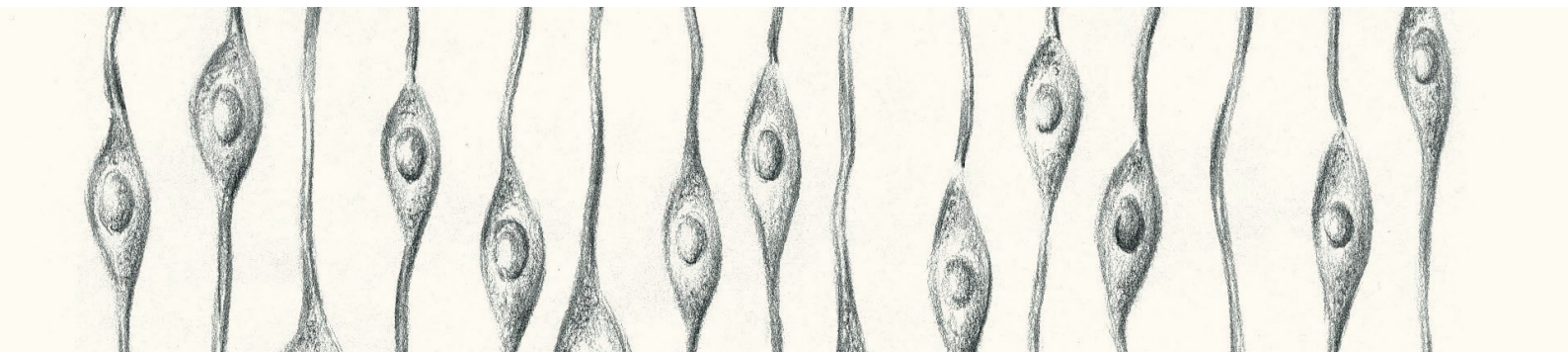
Die Ausbildung: die berufliche Organisation

Die Abschlussprüfung für Heilpraktiker besteht aus einem schriftlichen sowie einem mündlichen Teil. Die angehenden Heilpraktiker werden in verschiedenen Themengebieten amtsärztlich überprüft. Es wird medizinisches Fachwissen abgefragt. Es ist ratsam, sich über eine Heilpraktiker-Schule fundiert auf die Prüfung vorzubereiten, zumal auch mögliche Behandlungsansätze abgefragt werden.

Die Ausbildung zum Heilpraktiker kann in privaten Schulen durchlaufen werden. Es gibt keine staatliche Ausbildung, jedoch wird die staatliche Prüfung vor den Gesundheitsämtern der jeweiligen Bundesländer abgenommen.

Einer der Grundpfeiler für die Aufgabe des Heilpraktikers: Er achtet zu allererst darauf, seinen Patienten nicht zu schaden. Aus diesem Grund findet die staatliche Prüfung vor dem Gesundheitsamt statt.

Es gibt 5 nationale Verbände für Heilpraktiker, alle 5 Verbände haben sich im DDH, dem Dachverband Deutscher Heilpraktiker (www.ddh-online.de) zusammengeschlossen. Hedda Janssen, die Leiterin der Heilpraktiker-Schule Dynamis, ist persönlich Mitglied im Berufsverband „Freier Verband Deutscher Heilpraktiker“: www.fvdh.de



Rechtliche Rahmenbedingungen: Zugangsvoraussetzungen, um den Beruf des Heilpraktikers auszuüben

- Praktizierende Heilpraktiker müssen mindestens 25 Jahre alt sein
- Als Schulabschluss ist mindestens der Hauptschulabschluss erforderlich
- Einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis
- Ärztliches Attest über eine gesundheitliche Eignung
- Erfolgreiches Bestehen der Heilpraktikerprüfung (mündlich und schriftlich)
- Für die Prüfung fallen Gebühren an.



An wen richtet sich diese Ausbildung zum Heilpraktiker?

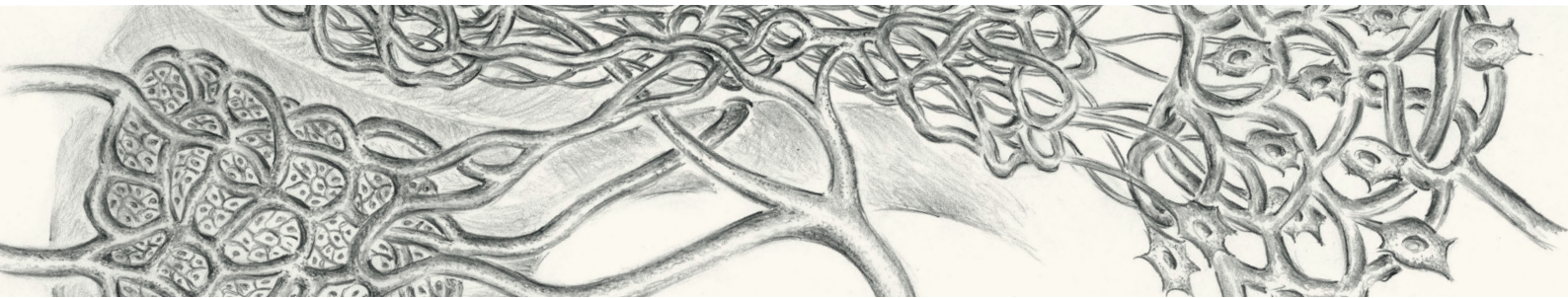
- An jene, die Heilpraktiker werden möchten, um Menschen helfen zu können, ihre Gesundheit durch natürliche Therapiemethoden aufrecht zu erhalten oder wiederzufinden.
- An Menschen in Gesundheitsberufen wie Hebammen, Psychologen, Psychotherapeuten, KrankenpflegerInnen, Kinesiologen, Osteopathen, Ernährungsberater, die ihre Kompetenzbereiche erweitern möchten.
- An Menschen, die ihre persönlichen Kenntnisse im Bereich der allopathischen und komplementären Medizin erweitern möchten, mit dem Ziel, ein globales und respektvolles Verständnis der menschlichen Natur zu erlangen.
- An Menschen, die die Ursachen von Krankheiten verstehen möchten, um ihre Gesundheit aufrecht zu erhalten oder diese nachhaltig wieder zu finden.

Ziele der Ausbildung

Unser erstes Ziel ist Ihre bestandene Heilpraktiker-Prüfung. Sie werden ebenfalls einen Einblick in die Naturheilkunde und in verschiedene Naturheilverfahren bekommen. Der Umgang mit Patienten wird anhand psychologischer Themen geschult. Sie erlernen effiziente Techniken, um Ihren eigenen Stress zu regulieren und um den Lernprozess zu erleichtern. Diese Techniken werden Sie nach Ausbildungsabschluss auch mit Patienten anwenden können.

Unsere Vision und Geisteshaltung

- 1.** Wir legen großen Wert auf das gemeinsame Lernen in der Gruppe. Unsere Pädagogik ist geprägt von Respekt, Klarheit und Motivation.
- 2.** Unsere Dozenten sind erfahrene Therapeuten in eigenen Praxen, die ihre persönliche Begeisterung für ihre Arbeit in medizinischen Berufen und als Heilpraktiker mit Ihnen teilen möchten.
- 3.** Wir vermitteln wissenschaftlich fundierte und traditionelle medizinische Kenntnisse.
- 4.** Unser Menschenbild bezieht die körperliche, psychische, energetische und systemische Dimension unserer Existenz mit ein.
- 5.** Jeder Auszubildende wird seine Persönlichkeit weiter entwickeln können, um an Klarheit, emotionaler Reife und Heilungskompetenz zu gewinnen.
- 6.** Ab der ersten Ausbildungssession werden Übungen für Konzentration und Stressreduktion vermittelt und gemeinsam praktiziert.



Die Besonderheit in unserer Ausbildung: die menschlichen Qualitäten des Heilpraktikers pflegen

Über die fachliche Kompetenz hinaus ist in helfenden Berufen sicherlich die wichtigste Kompetenz, eine vertrauensvolle und tragfähige Beziehung zum Patienten aufzubauen. Wir lehren die Grundlagen in Psychologie und in Kommunikation. Ausschlaggebend für den beruflichen Erfolg wird also die Fähigkeit des Heilpraktikers sein, dem Patienten mit Klarheit, Gelassenheit und emotionaler Reife zu begegnen. Diese Fähigkeiten kann jeder durch eine Arbeit an sich selbst entwickeln, indem man seine eigene Persönlichkeit besser kennenlernt. Wir vermitteln, wie negative Gefühle wie Ängste, Zorn oder Traurigkeit erkannt und bearbeitet werden können. Hilfreich ist aus unserer Erfahrung, die Anwendung der Meditation kennenzulernen. So kann jeder mehr Gelassenheit erlangen, ein klareres Denken, mehr Lebensfreude, Liebe und Mitgefühl für einen Patienten. Gelingt es dem Heilpraktiker, eine vertrauensvolle Beziehung zu erschaffen, wird der Patient noch motivierter sein, die Therapievorschlüsse umzusetzen, seine Lebensgewohnheiten positiv verändern und damit seine Gesundheit zu verbessern.



Das Programm

Der Ablauf

Dauer der Ausbildung: 2 Jahre mit insgesamt 650 Ausbildungsstunden:

- Präsenzunterricht an 10 Wochenenden pro Jahr à 3 Tage = insgesamt 400 Stunden innerhalb der 2 Jahre
- Einmal im Monat ein Samstag Vormittag über 3 Std. live-online-Videounterricht = 60 Stunden
- zusätzlich 190 Stunden Video-Unterricht als e-learning

Wichtig:

Unsere Ausbildung richtet sich vor allem an Personen, die wenig bis keine medizinischen Vorkenntnisse besitzen. Das Eigenstudium zur Vor- und Nachbereitung sollte mit 10-15 Std. pro Woche kalkuliert werden.

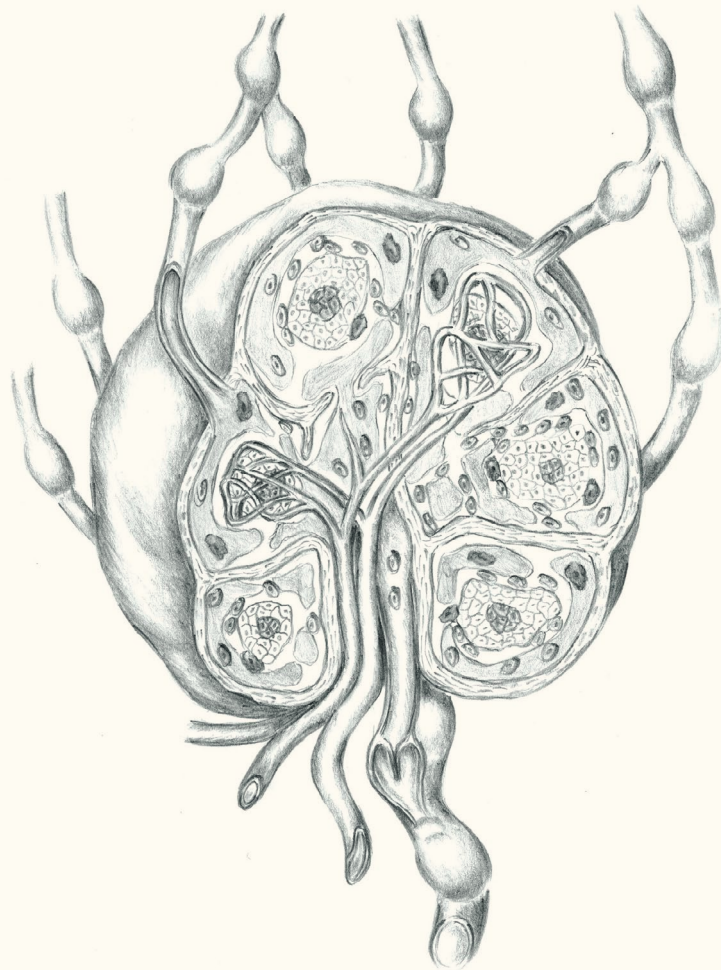
Alle 2 Monate ist ein Quereinstieg möglich.

Das Programm

Inhalte der Ausbildung über 650 Std.

- **Histologie**
Einführung Zell-Biologie
- **Bewegungsapparat**
Anatomie Wirbelsäule und Bandscheiben, Muskulatur, Pathologie des Bewegungsapparates
- **Respirationstrakt**
Anatomie und Physiologie des Atemsystems, Pathologie des Respirationstraktes
- **Herz-Kreislauf-System**
Anatomie und Physiologie des Herzens, Anatomie der Blutgefäße, Pathologie des Herz-Kreislaufsystems, koronare Herzkrankheiten, Herzinsuffizienz, verschiedene weitere Erkrankungen, Erkrankungen der Gefäße
- **Blut – Labor**
Blutbildung, Blut/Laborwerte, Referenzbereiche im Serum, Proteine - Pathologie des Blutes
- **Urogenitalsystem**
Anatomie und Physiologie des Urogenitalsystems, Blase, Pathologie der Urogenitalsystems
- **Verdauungstrakt**
Anatomie und Physiologie, Pathologie
- **Zentrales Nervensystem**
Anatomie und Physiologie des ZNS, Sympathikus, Parasympathikus, Pathologie des Nervensystems

- **Pädiatrie**
- **Geriatrie**
- **Endokrinologie**
- **Psychiatrie**
Begriffsbestimmung
und Fallbeispiele, Therapien
- **Endokrine Organ**
- **Begriffsbestimmung**
- **Pathologie**
- **Pharmakologie**
- **Auge/Ohr**
Anatomie und Physiologie
Funktion, Pathologie
- **Haut**
Anatomie und Physiologie
Pathologie und Dermatologie
- **Infektionskrankheiten**
u.a. Erreger, Inkubationszeiten,
Leitsymptome, Komplikationen
- **Untersuchungstechniken**
- **Anamnese / Dokumentation**
- **Praxisgründung – Berufskunde**
- **Einführung in fundamentale Behandlungsmethoden**
wie Homöopathie, Phytotherapie, Akupunktur,
Osteopathie, Chiropraktik, Konstitutionstherapie
- **Notfalltherapie**
- **Diagnostik und Differentialdiagnostik**
- **Geschichte der Komplementärmedizin / Naturheilkunde**
- **Zwischenprüfungen**



Änderungen im Lehrplan sind möglich.

Weitere Aspekte der Ausbildung

Ausbildung in Behandlungsmethoden

Besteht Ihr Ziel nach Bestehen der Ausbildung darin, sich als praktizierender HP in eigener Praxis niederzulassen, sollten Sie sich rechtzeitig vertiefend mit möglichen Behandlungsmethoden beschäftigen und zum geeigneten Zeitpunkt eine Ausbildung beginnen. Mögliche Methoden können bspw. sein: Homöopathie, Phytotherapie, Akupunktur, Osteopathie, Chiropraktik, Konstitutionstherapie und viele andere. Sprechen Sie uns gerne an. Wir beraten Sie.

Persönliche Arbeit

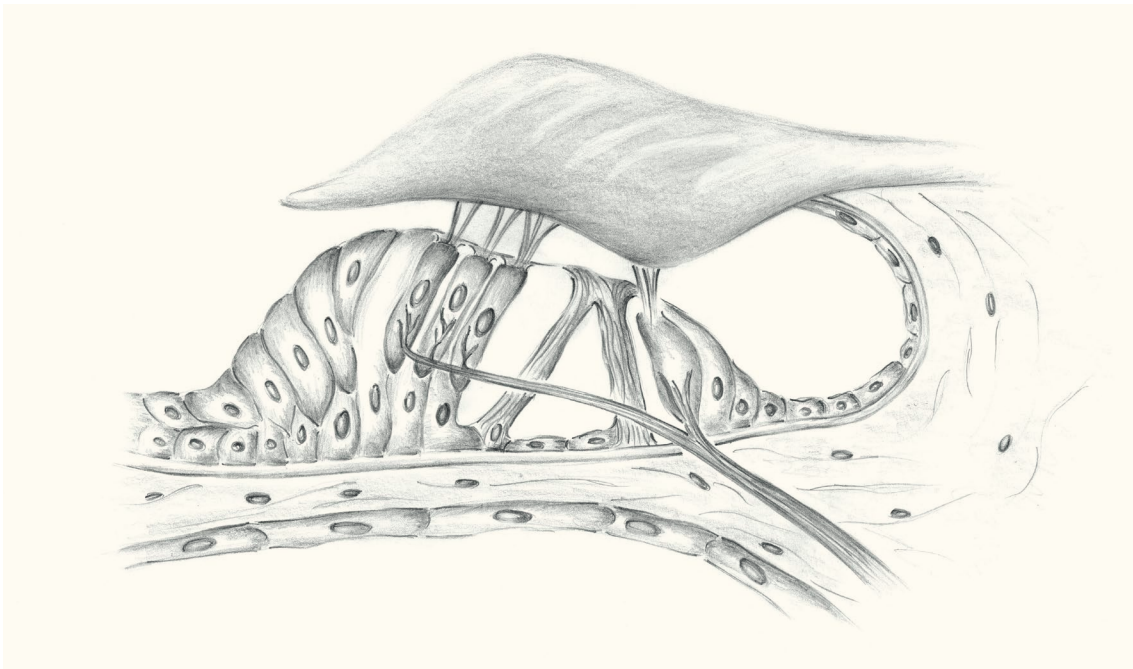
Die persönliche Arbeit sollte mit 10-15 Std. pro Woche angesetzt werden. In dieser Zeit werden die e-learning-Vorträge studiert, die Ausbildungs-Wochenenden vor- und nachbereitet. Die Zusammenarbeit in Lerngruppen mit anderen Schülern wird empfohlen. Präsentationen für die nächste Ausbildungssession werden vorbereitet: ein hervorragendes Training für die mündliche Prüfung.

Zwischenprüfungen

An jedem Ausbildungswochenende werden die bestehenden Kenntnisse weiter vertieft und gefestigt. Im zweiten Ausbildungsjahr finden Blocks statt, in denen externe Prüfungstrainer die Gruppe begleiten.

Erste-Hilfe-Kurs für Heilpraktiker

Dieser Kurs muss extern belegt werden und kommt zu den Ausbildungskosten dazu. Das DRK bietet Kurse für ca. 50,-€ an. Sprechen Sie uns an, wenn wir Ihnen bei der Auswahl helfen sollen.



Supervision

Nach den 2 Ausbildungsjahren bieten wir Unterstützung an, um die Ausübung der klinischen Aktivitäten zu begleiten. Die ständige fachliche Weiterbildung und Aufrechterhaltung bzw. Vertiefung des therapeutischen Wissens wird durch die Berufsordnung der Heilpraktiker gefordert (<https://www.fvdh.de/service/berufsordnung>).

Die Ziele der Supervision sind:

- Die Analyse-Fähigkeiten in simulierten Situationen oder bei einer Fall-Supervision zu verfestigen und die Behandlungsmöglichkeiten für die identifizierte Problematik zu verbessern.
- Beziehungsqualitäten als Therapeut steigern, gemäß der Erfordernisse im Heilpraktiker-Beruf.
- Eine Unterstützung bekommen, um das Selbstbewusstsein im Beruf zu steigern und zu konsolidieren.

Berufliche Möglichkeiten

- Eigene Praxis als Heilpraktiker eröffnen oder in einer Gemeinschaftspraxis mitarbeiten
- Ausbildungsberufe wie Lehrer für gesundes Leben in privaten Instituten (z.B. HP-Schule, Osteopathie, Hebammen, Naturheilkunde etc.)
- Beratungstätigkeit in Thalassotherapie-Zentren, in Kur-Kliniken, im Fitnesscenter oder für individuelle Gesundheitspflege
- Spezialist für Nahrungsergänzungsmittel
- Pressearbeit für Biologische Produkte und Wellness
- Beratung für Leistungssportler
- Beratung in Unternehmen für das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM)
- Berater für Naturkostprodukte, in Drogerien und in Kräuterkunde



Das pädagogische Team



Hedda Janssen

Psychologin, Gründerin der Heilpraktiker-Schule Dynamis, Lehrerin für psychologische Themen. Ausgebildet in energetischen Techniken, Familien- und Systemaufstellung. Sie engagiert sich für die Entwicklung der komplementären Medizin in Baden-Württemberg.



Fabrice Berna

Professor für Psychiatrie an der Universität Strasbourg und Forscher. Mitbegründer der Heilpraktiker-Schule Dynamis, Referent für alle Themen rund um die Psychiatrie. Unter anderem engagiert er sich in Forschung und Lehre in der komplementären und integrativen Medizin an den Universitäten in Frankreich.



Maika Drillich

Heilpraktikerin, Chiropraktikerin, eigene Praxis in Lahr. Sie hilft nach der Devise „wirksam und leicht“ insbesondere durch ihren Therapieschwerpunkt Chiropraktik nach McTimoney: ein ganzheitliches Therapiekonzept mit dem sie seit Jahren sehr gute Resultate bei Störungen und Leiden des Bewegungsapparates erzielt.



Bernd Köller

Heilpraktiker, eigene Praxis in Filderstadt. Herr Köller verfügt über langjährige Berufserfahrung als Gesundheits- und Krankenpfleger in der Notfallmedizin, ist Fachkrankenpfleger für die Notfallpflege, Experte für anthroposophische Pflege. Seine Themen- und Behandlungsschwerpunkte sind Darmgesundheit, Mikronährstoffe, Vitalpilze.



Isabell Zimmer

Allgemeinmedizinerin. Seit 2017 als Hausärztin in einer Gemeinschaftspraxis bei Freiburg tätig. In dieser Landarztpraxis behandelt sie alle Altersstufen und Krankheiten. Ihre Stärken: Ihr Engagement für die Patienten, diese mit viel Herz und Können zu begleiten. In der Heilpraktiker-Schule vermittelt sie die Grundlagen der Anatomie und Krankheitslehre.



Sabine Barrada

Pharmazeutin in Bremen. Ihr großes Anliegen: Pharmakologie verständlich zu vermitteln. 25 Jahre Berufstätigkeit in eigener Apotheke; in dieser Zeit hat sie sich intensiv mit komplementärmedizinischen Themen beschäftigt.



Jana Lütcke

Pädagogische Mitarbeiterin, Begleitung der HP-Anwärter. Gesundheitscoach, Personalentwicklerin, Naturheilkundlerin: Jana Lütcke unterstützt uns mit ihrem Know-How in der Pädagogik für die HP-Anwärter und Lehrer, sie referiert psychologische Themen und bereichert unsere Öffentlichkeitsarbeit.



Anne Köller

Krankenschwester in der anthroposophischen Klinik in Filderstadt: Sie teilt sehr gerne anthroposophische Ansätze bei der Heilung von Kinderkrankheiten, Grundlagen der Pflege und Hygiene.



Sandra Voss

Allgemeinmedizinerin aus Strasbourg, zweisprachig französisch und deutsch; Universitäts-Diplom in Manueller Medizin, Geriatrie sowie in Phyto-Aromatherapie; ausgebildet in "Gewaltfreier Kommunikation". Seit mehr als 2 Jahren lehrt sie an einer französischen Akademie für Naturheilkunde im Elsass.



Informationen

Informationen

Anmeldung

Der Fragebogen sollte 30 Tage vor Beginn des Unterrichts im Büro der Heilpraktiker-Schule Dynamis vorliegen. Anmeldungen, die später eingehen, werden gemäß des zur Verfügung stehenden Platzes akzeptiert.

Ausbildungsdaten

Über 2 Jahre bieten wir 650 Stunden Unterricht an. (s.o.: "Der Ablauf".)

Die Daten für das erste Ausbildungsjahr sind:

Treffen in der Gruppe

08.-09.-10. Oktober 2021
05.-06.-07. November 2021
03.-04.-05. Dezember 2021
14.-15.-16. Januar 2022
11.-12.-13. Februar 2022
11.-12.-13. März 2022
08.-09.-10. April 2022
06.-07.-08. Mai 2022
03.-04.-05. Juni 2022
08.-09.-10. Juli 2022

Live-Videokonferenzsitzungen (09.00-12.00)

Sa, 23. Oktober 2021
Sa, 20. November 2021
Sa, 11. Dezember 2021
Sa, 29. Januar 2022
Sa, 26. Februar 2022
Sa, 26. März 2022
Sa, 30. April 2022
Sa, 21. Mai 2022
Sa, 2. Juni 2022
Sa, 23. Juli 2022

(Änderungen vorbehalten)

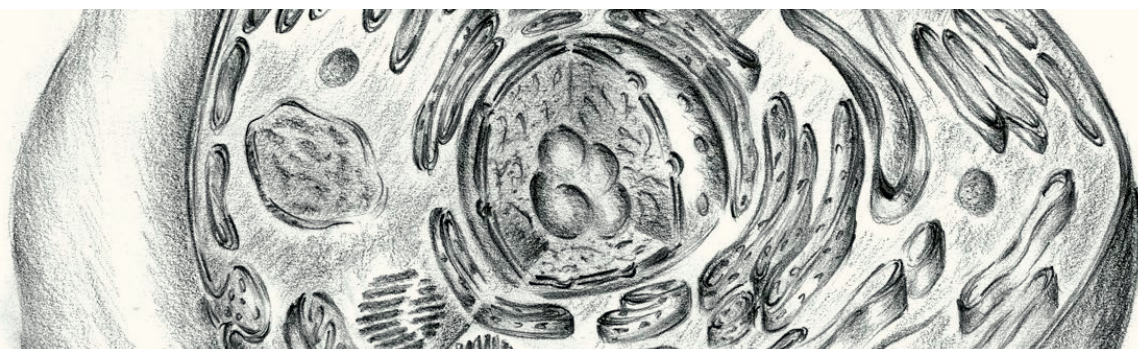


Mögliche Fördergelder für die Ausbildung

Wir prüfen weiter die Möglichkeiten für die Schüler der Heilpraktiker-Schule Dynamis und halten Sie auf dem Laufenden. Bitte sprechen Sie uns bei Fragen direkt an.

Preise für die Ausbildung und Bezahlungsmöglichkeiten

- 2.400,- € pro Ausbildungsjahr (zzgl. Mahlzeiten und Übernachtung)
- 150,- € Anmeldegebühr
- Anzahlung von 10 % des Jahresbetrages nach erfolgreicher Anmeldung, d.h. 240,-€
- Monatliche Zahlung möglich.



Berufsordnung

Die Berufsordnung kann u.a. auf den Internetseiten „Freier Verband Deutscher Heilpraktiker e.V.“ nachgelesen werden.

<https://www.fvdh.de/service/berufsordnung>

Vorbereitung der Niederlassung in eigener Praxis

Innerhalb der Ausbildung wird das Thema der Niederlassung hinsichtlich Rechtssituation, Verwaltung, Hygienerichtlinien, Business-Plan etc. behandelt. Außerdem kann auch ein Coaching für die Entwicklung des eigenen beruflichen Projektes in der Heilpraktiker-Schule Dynamis gebucht werden.

Ablauf der Anmeldung

- Mindestalter: 23 Jahre (Ausnahmen möglich)
- Schriftliche Bewerbung erbeten
- Die eingegangene Bewerbung wird per email bestätigt
- Telefongespräch mit der Schulleiterin
- Die Heilpraktiker-Schule Dynamis behält sich vor, Bewerbungen abzulehnen.

Schritt 1: Anmeldeformular vollständig ausfüllen und an uns zurücksenden.

Schritt 2: Nach der schriftlichen Anmeldung findet ein persönliches Gespräch mit der Schulleitung statt.

Liste der Unterlagen

- Anmeldeformular vollständig ausfüllen, mit persönlicher Motivation
- Aktuelles Passfoto
- Nachweis des Schulabschlusses, des Wohnsitzes und Kopie des Personalausweises
- Kopie der Krankenversicherungskarte
- 150,-€ Überweisung auf das folgende Konto:
IBAN DE08 6645 0050 0004 9022 02

Sind alle Unterlagen bei der Heilpraktiker-Schule DYNAMIS eingegangen, erbitten wir die Anzahlung von 10 % des Jahresbetrages (240,- €), damit Ihre Anmeldung vollständig ist.



Ausbildungsort

Offenburg, eine badische Hochschul-Stadt im Aufschwung.

Adresse: Goldgasse 36, 77652 Offenburg
(oder an einem nahegelegenen anderen Ort in der Innenstadt).

Es gibt diverse Unterkünfte und Möglichkeiten zur Restauration im Innenstadtbereich.

Anfahrt

Per Zug: Ca. 12 Min. Fußweg vom ICE-Bahnhof Offenburg.

Per PKW: Autobahn A5. Parkmöglichkeiten im Parkhaus Alt-Offenburg (kostenpflichtig) oder im nahegelegenen Wohngebiet (kostenfrei).

Anmeldeformular

Name: Vorname:

Straße:

PLZ: Stadt und Staat:

Festnetz-Tel.: Handy:

Email:

Geburtsdatum: Geschlecht: ☐ F ☐ M

Familienstand: Alter:

Beruf:

Aktuelle Tätigkeit:

Krankenversicherung:

Bisherige Berufsausbildung(en)

.....

Schulabschluss:

Berufsausbildung: Abschluss:

Der Unterschreibende:

bestätigt, dass die Angaben in diesem Fragebogen der Richtigkeit entsprechen.

Datum:

Unterschrift:

Bitte achten Sie auf die vollständigen Unterlagen mit den beigegeführten Dokumenten.

Anmeldeformular bitte senden an Heilpraktiker-Schule Dynamis,

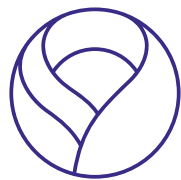
z.H. Dipl.-Psych. Hedda Janssen – Goldgasse 36 – 77652 Offenburg

Kontakt entstanden durch

- | | | |
|---|--|--|
| ☐ Messe | ☐ Webseite | ☐ Arbeitsamt |
| ☐ Zeitungsartikel | ☐ Soziales Netzwerk | ☐ Durch einen Freund |
| ☐ Flyer | ☐ Radio | ☐ Durch den Arbeitgeber |
| ☐ Sonstiges: | | |
| | | |

Darlegung Ihrer Motivation und Ihrer angestrebten Ziele

Wir möchten Sie genauer kennenlernen und gerne erfahren, warum Sie die Berufsausbildung zum Heilpraktiker in unserer Schule machen möchten:



DYNAMIS

HEILPRAKTIKER-SCHULE

Goldgasse 36 – 77652 Offenburg
info@dynamis-heilpraktiker.de
+ 49 781 97 05 75 91

WWW.DYNAMIS-HEILPRAKTIKER.DE